



JAHRESBERICHT DER KOMMISSION INFORMATION UND KOMMUNIKATION

Im Juni war die offizielle Amtsübergabe. Zum Glück stand mir mein Vorgänger Simon Bohnenblust bei der Einarbeitung und jetzt noch beim Unterhalt der Homepage hilfreich zur Seite, erwiesen sich doch einige Teilbereiche meines neuen Ressorts Information und Kommunikation als ziemlich komplex.

Schweizerische Schachzeitung

Seit 2010 erscheint die SSZ noch achtmal pro Jahr. Die dreisprachigen Ausgaben wurden in gewohnt professioneller Art von Markus Angst betreut. Markus Angst ist nun seit 18 Jahren Chefredaktor der SSZ. An dieser Front gab es deshalb für mich wenig zu tun und ich konnte mehr Zeit für die anderen Bereiche aufwenden.

Homepage

Die Homepage ist zweifelsohne das Kernstück meiner neuen Aufgabe. Sie präsentiert sich seit zehn Jahren im selben Kleid und die Grundstruktur hat sich kaum verändert. Im Laufe der Jahre wurde sie durch verschiedene Generationen Programmierer mit diversen Modulen, wie SMM-/SGM-Online, ergänzt. Entsprechend hat sich vieles in der Dateiablage angesammelt. Es ist entsprechend schwierig, die Spreu vom Weizen zu trennen. Hier stand mir der «Vater» der jetzigen Homepage, Josef Nemecek, unterstützend zur Seite. Auch in technischer Hinsicht hat sich in den letzten zehn Jahren viel getan. Die jetzige Plattform ist veraltet. Es wird unumgänglich unsere Homepage rasch einer Jugendkur zu unterziehen.

Ein grosses Anliegen, das ich aus der letzten DV mitnahm, war, die Zweisprachigkeit der Homepage zu verbessern, also mehr Übersetzungen in kürzerer Zeit. Glücklicherweise fand ich motivierte Mitwirkende, zuerst Pierre und André Meylan, dann Eddy Benney und Christian Challandes. Allen Übersetzern steht das deutsch-französische Glossar des SSB zur Verfügung, um möglichst einheitliche Texte zu schaffen. Dieses Glossar ist übrigens neuerdings auch auf der Homepage zu finden.

Führungsliste

Die Führungsliste ist eng verknüpft mit der Homepage. Da auch hier eine technische Überarbeitung dringend notwendig ist, kümmere ich mich vorübergehend um diesen Bereich. Helmut Löffler hat frühzeitig bekanntgegeben, dass er sein Amt Ende 2012 niederlegt. Diese lange Vorlaufzeit wollen wir nutzen, um den ganzen Ablauf mit modernen Mitteln zu vereinfachen.

Dank

Allen Funktionären danke ich für ihre gute Arbeit. Insbesondere möchte ich mich auch für die vielen Gespräche und Hilfestellungen bei meiner Einarbeitung herzlich bedanken.